



SEGELANWEISUNGEN

BWV Mairegatta 2024

vom 04. - 05. Mai 2024

als Teil zur Bocholter Stadtmeisterschaft

Wettfahrtleitung: Jens Ziesmann
Veranstalter: Bocholter Wassersportverein 1920 e.V.
An den Tonwerken 1
46397 Bocholt

Veranstaltungswebseite: [https://www.manage2sail.com/de-DE/event/ ...](https://www.manage2sail.com/de-DE/event/)
Veranstaltung: ... [mairegatta2024#!](https://www.manage2sail.com/de-DE/event/mairegatta2024#!)
Online Notice Board: ... [mairegatta2024#!onb](https://www.manage2sail.com/de-DE/event/mairegatta2024#!onb)

Veranstaltungsort: **Steganlage der IG-Aasee**
An der Königsmühle 3a, 46397 Bocholt

Meldestelle / Regattabüro: **Steganlage der IG-Aasee**
An der Königsmühle 3a, 46397 Bocholt

1. ÄNDERUNGEN DER SEGELANWEISUNGEN

1.1 Jede Änderung der Segelanweisungen wird spätestens vor 12:00 Uhr an dem Tag veröffentlicht, an dem sie gilt.

2. KOMMUNIKATION MIT TEILNEHMENDEN

2.1 Bekanntmachungen für Teilnehmende werden an der offiziellen Tafel für Bekanntmachungen veröffentlicht. Diese befindet sich auf der Veranstaltungswebseite bei manage2sail.

3. [DP] VERHALTENSKODEX

3.1 Teilnehmer und unterstützende Personen müssen jede vernünftige Anweisung eines Wettfahrtoffiziellen befolgen.

3.2 Teilnehmer und unterstützende Personen müssen vom Veranstalter zur Verfügung gestellte Ausrüstung mit Sorgfalt und entsprechend guter Seemannschaft sowie in Übereinstimmung mit sämtlichen Anweisungen für ihre Verwendung behandeln, ohne ihre Funktionsfähigkeit zu beeinträchtigen.

4. SIGNALE AN LAND

4.1 Signale an Land werden im Online Notice Board gezeigt.

4.2 Wird Flagge „AP“ an Land gezeigt, ist „1 Minute“ durch „nicht weniger als 30 Minuten“ in den Wettfahrtsignalen AP ersetzt. Dies ändert WR Wettfahrtsignale „AP“.

5. ZEITPLAN

5.1 Am ersten geplanten Wettfahrttag findet um 12:30 Uhr eine Steuerleutebesprechung statt.

5.2 Erstes Ankündigungssignal für die Startgruppen ist wie folgt:

Startgruppen bestehend aus den Klassen	Wettfahrttage	Erstes Ankündigungssignal des Tages
Regattaboote	Samstag	13:00 Uhr
Fahrtenboote		13:05 Uhr
Jüngstenboote		13:10 Uhr



Zwischen den Startgruppen gibt es keine Pause. Somit ist das Startsignal der vorigen Startgruppe das Ankündigungssignal für die nachfolgende Startgruppe.

5.3 Die letzte Startmöglichkeit ist am Sonntag um 16:00 Uhr.

5.4 Um die Boote darauf aufmerksam zu machen, dass eine Wettfahrt oder eine Abfolge von Wettfahrten zeitnah gestartet wird, wird mindestens fünf Minuten vor dem ersten Ankündigungssignal zur Klasse der Regatta boote die orange Startlinienflagge mit einem akustischen Signal gezeigt.

6. BAHNEN

6.1 Die zu segelnden Bahnen werden in der Steuerleutebesprechung verkündet.

7. BAHNMARKEN

7.1 Farben und Formen der Rundungs-Bahnmarken sind wie folgt:

Klasse	Farbe und Form
Alle Klassen	Orange Bojen

7.2 Start- und Ziel-Bahnmarken sind Boote des Wettfahrtkomitees oder Spierentonnen.

7.3 Wenn eine Lee-Bahnmarke als Tor ausgewiesen ist, kann das Tor durch eine einzelne Bahnmarke ersetzt werden. Diese ist dann an Backbord zu lassen.

8. HINDERNISSE

8.1 Die städtischen Aquanotec Anlagen sind Hindernisse. Regel 1.5 ist zu beachten.

9. START

9.1 Die Startlinie befindet sich zwischen Stäben, an denen orangene Flaggen gezeigt werden, auf den Start-Bahnmarken.

9.2 [DP] Boote, deren Ankündigungssignal nicht gegeben wurde, müssen den Startbereich während eines Startverfahrens einer anderen Wettfahrt meiden. Der Startbereich ist als Rechteck von 50 m von der Startlinie und deren Begrenzungen in alle Richtungen definiert.

9.3 Boote, die später als 3 Minuten nach ihrem Startsignal starten, werden ohne Anhörung als DNS oder DNC gewertet. Dies ändert WR A5.1 und A5.2.

10. BAHNÄNDERUNGEN

10.1 Um den Kurs zur nächsten Bahnmarke zu ändern, wird das Wettfahrtkomitee die ursprüngliche Bahnmarke auf eine neue Position bewegen oder die Ziellinie verlegen oder die leeseitige Tor-Bahnmarke verlegen.

10.2 Bei einer Bahnänderung mit Auswirkung auf die Luv-Bahnmarke, wird bei Bahnen mit zugehöriger Ablauf-Bahnmarke die Ablauf-Bahnmarke nicht gelegt, sodass es nach der Bahnänderung keine Ablauf-Bahnmarke mehr gibt.

11. ZIEL

Die Ziellinie befindet sich zwischen Stäben, an denen Flaggen gezeigt werden, auf den Ziel-Bahnmarken. Die Flagge auf dem Boot des Wettfahrtkomitees ist blau. Die Flagge auf der Spierentonne ist orange.

12. ZEITLIMIT UND ZIELZEITEN

12.1 Zeitlimits in Minuten sind wie folgt:

Klasse	Zeitlimit	Ziel-Zeitfenster
alle Klassen	75 min	30 min

12.2 Boote, die nicht innerhalb der Zeit, welche unter „Ziel-Zeitfenster“ festgelegt ist, durch das Ziel gegangen sind, nachdem das erste Boot der Klasse die Bahn abgesegelt und durch das Ziel gegangen ist, werden ohne Anhörung als ‚DNF‘ gewertet. Dies ändert WR 35, A5.1 und A5.2.

13. [DP] SICHERHEITSANWEISUNGEN

13.1 Boote, die den Hafen für eine geplante Wettfahrt nicht verlassen, müssen unmittelbar das Wettfahrtkomitee informieren.

13.2 Ein Boot, das eine Wettfahrt aufgibt, muss das Wettfahrtkomitee so bald wie möglich informieren.

13.3 Die Telefonnummer der Wettfahrtleitung ist: +49 172 2914110



14. [DP] ERSETZEN VON BESATZUNG UND AUSRÜSTUNG

- 14.1 Das Ersetzen von Teilnehmern ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Wettfahrtkomitees gestattet. Das Ersetzen von Steuerleuten ist ausgeschlossen.
- 14.2 Das Ersetzen von beschädigter oder verlorener Ausrüstung ist nur mit Genehmigung des Wettfahrtkomitees gestattet. Das Ersetzen muss bei der ersten zumutbaren Gelegenheit beim Komitee beantragt werden.

15. [DP] IDENTIFIKATION

- 15.1 Teilnehmende erhalten im Regattabüro ein Kontrollbändchen. Dieses ist während der Veranstaltung zu tragen.